

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

18. Oktober 2018

Start des Beteiligungsverfahrens beschlossen Mehr Leben in der Eppendorfer Landstraße!

Die Bezirksversammlung bestätigte am Dienstag einen einstimmigen Beschluss des Regionalausschusses, das mehrstufige Beteiligungsverfahren für die Umgestaltung der östlichen Eppendorfer Landstraße auszuschreiben und zu finanzieren. Das Beteiligungsverfahren unter Einbeziehung von Anwohner*innen, Passant*innen, Nutzer*innen und Gewerbetreibenden wird von einem Planungsbüro begleitet und soll noch in diesem Jahr starten.

Sina Imhof, Stellvertretende Vorsitzende der GRÜNEN Bezirksfraktion Nord und Vorsitzende des Regionalausschusses, freut sich: *„Es ist richtig, dass wir nun den Schwung aus dem Beteiligungsverfahren ‚Eppendorfer Marktplatz‘ nutzen, um auch das Stück Eppendorfer Landstraße zwischen Markt und Marie-Jonas-Platz anzugehen. Unser Vorstoß im Juni hat ein großes Echo ausgelöst. Das zeigt, wie sehr sich die Eppendorferinnen und Eppendorfer für ihre Hauptstraße interessieren.“*

Das vorgelegte Konzept für die Beteiligung umfasst eine Analyse der sogenannten Stakeholder, also der Vertreter*innen von Nutzer*innengruppen sowie Gespräche mit diesen, Befragungen von Gewerbetreibenden und Passant*innen, öffentliche Auftakt-, Workshop- und Updateveranstaltungen sowie eine Analyse des gesammelten Materials. Das gesamte Verfahren soll maximal 15 Monate dauern und sofort nach Vergabe des Durchführungsauftrags an ein Büro starten – möglichst noch 2018. Für das Beteiligungsverfahren inklusive der Einbindung eines Planungsbüros stellt die Bezirksversammlung 114.240 Euro bereit.

Sina Imhof erläutert: *„Das Konzept beinhaltet sowohl große öffentliche Veranstaltungen als auch Befragungen auf der Straße, von Gewerbetreibenden und anderen Akteuren. Dadurch ist gewährleistet, dass nicht nur besonders meinungsstarke und aktive, sondern möglichst alle Gruppen von Nutzerinnen und Nutzern zu Wort kommen. Durch den transparenten Umgang mit den gewonnenen Daten ist gewährleistet, dass alle Beteiligten mitgenommen werden und die Chance haben, zu erleben, was aus ihren Anregungen wird.“*

Wir hoffen, dass das Verfahren noch in diesem Jahr starten wird. Spätestens Anfang 2020 werden wir dann einen guten Überblick darüber haben, was sich Eppendorf für seine Flaniermeile wünscht. Die bisherigen Rückmeldungen gehen vielfach in Richtung mehr Qualität beim Aufenthalt - insbesondere bei den Gehwegen und Grünräumen. Ich bin gespannt, welche Ideen das Verfahren dazu zum Vorschein bringt!“

Anlage

- Beschluss der Bezirksversammlung von Juni mit Kostenschätzung sowie Konzept
- Foto: Blick in die Eppendorfer Landstraße von der Kreuzung Kümmellstraße Richtung Eppendorfer Marktplatz (Reiffert/GRÜNE Fraktion Nord)
- Foto Sina Imhof (Daniela Möllenhoff) online: gruenlink.de/xkm

Fotos sind bei Nennung der Urheberin kostenfrei verwendbar.

